Niederschrift zur 27. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 12.09.2023
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:07 Uhr
Ort, Raum:	im kleinen Sitzungssaal (Zi. 215) des Rathauses der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau, Bleichstraße 1, Bad Ems
veröffentlicht:	Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 36 vom 07.09.2023

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Oliver Krügel

Von den Ausschussmitgliedern

Frau Inge Beisel
Herr Bernd Geppert
Herr Rüdiger Glodek
Herr Ernst Heilig
Herr Bernd Hewel
Herr Hans Lahnstein
Herr Peter Meuer

Von den Beigeordneten

Herr Günter Wittler

- 2. Beigeordneter, mit Ratsmandat -

Von der Verwaltung

Herr Michael Lempka

- GB 1; Schriftführer -

Es fehlen:

Von den Ausschussmitgliedern

Frau Jennifer Gödtel-Dragon
Frau Elke Ruppert
Herr Birk Utermark

- entschuldigt -

- entschuldigt -

- entschuldigt -

Von den Beigeordneten

Herr Frank Ackermann

- entschuldigt, Erster Beigeordneter, ohne
Ratsmandat -

Herr Michael Spielmann

- entschuldigt, 3. Beigeordneter, ohne
Ratsmandat -

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Bebauungsplan "Im Walme/Alte Kemmenauer Straße" der Stadt Bad Ems;
hier:
Aufstellungsbeschluss zum Verfahren des o. a. Bebauungsplanes gemäß den §§ 2 ff.
Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: 3 DS 16/ 0534
3. Bebauungsplan "Im Walme/Alte Kemmenauer Straße" der Stadt Bad Ems;
hier:
 1. Zustimmung zum Bebauungsplanvorentwurf
 2. Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1
Baugesetzbuch (BauGB)
 3. Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
gemäß § 4 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB)
 Vorlage: 3 DS 16/ 0535
4. Bauangelegenheiten
 - 4.1. Bauantrag für ein Vorhaben in Bad Ems, Meisenweg 15
Dachsanierung und Dachumbau am bestehenden Wohngebäude
Vorlage: 3 DS 16/ 0526
5. Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -
6. Stadtsanierung Bad Ems "Auf dem Spieß"; Aufhebung der Sanierungssatzungen vom
16.03.1994 und 27.03.1998
Vorlage: 3 DS 16/ 0222/1
7. Satzung über die Festlegung der Zahl der notwendigen Stellplätze
hier: Aufstellung der 'Stellplatzsatzung' der Stadt Bad Ems
Vorlage: 3 DS 16/ 0522
8. Erlass einer Satzung über die Erhebung einer Beherbergungssteuer
Vorlage: 3 DS 16/ 0531
9. Kindertagesstättenangelegenheiten - vorsorglich -
10. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen
Zuwendungen
Vorlage: 3 DS 16/ 0521
11. Jahresrechnung 2022
 - 11.1. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen;
Genehmigung von über das Ende des Haushaltsjahres 2022 hinaus geltender
Haushaltsermächtigungen
Vorlage: 3 DS 16/ 0517
 - 11.2. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 und Vortrag des Jahresüberschusses
auf neue Rechnung
Vorlage: 3 DS 16/ 0518

- 11.3. Entlastung des Stadtbürgermeisters und der Beigeordneten
Vorlage: 3 DS 16/ 0519
12. Bericht zum Rheinland-Pfalz-Tag
13. Umweltangelegenheiten - vorsorglich -
14. Tourismus- und Welterbeangelegenheiten
15. Haushaltsangelegenheiten
- 15.1. 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan der Stadt Bad Ems für das Haushaltsjahr 2023;
Überarbeitung
Vorlage: 3 DS 16/ 0510/1
16. Auftragsvergaben - vorsorglich -
17. Verkehrsangelegenheiten - vorsorglich -
18. Vertragsangelegenheiten - vorsorglich -
19. Anträge der Fraktionen
20. Wünsche und Anregungen an die Verbandsgemeinde
21. Mitteilungen und Anfragen
22. Verschiedenes

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil der letzten Hauptausschusssitzung keine mitteilungspflichtigen Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 2 Bebauungsplan "Im Walme/Alte Kemmenauer Straße" der Stadt Bad Ems; hier: Aufstellungsbeschluss zum Verfahren des o. a. Bebauungsplanes gemäß den §§ 2 ff. Baugesetzbuch (BauGB) Vorlage: 3 DS 16/ 0534

Stadtbürgermeister Krügel geht auf die wesentlichen Punkte der vorliegenden Beschlussvorlage ein und berichtet über die bisherige Beratung. So wurde in der letzten Sitzung des Bauausschusssitzung von Herrn Prof. Uhle der entsprechende Bebauungsplan vorgestellt.

Nach kurzer Aussprache wird folgende Beschlussempfehlung gefasst.

Beschlussempfehlung:

Gemäß den §§ 2 ff. Baugesetzbuch wird mit dem Ziel einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung die Aufstellung des Bebauungsplanes „Im Walme / Alte Kemmenauer Straße“ der Stadt Bad Ems beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des o. a. Bebauungsplanes ist mit einer dicken, unterbrochenen schwarzen Linie im beigefügten katasteramtlichen Lageplanausschnitt umgrenzt, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 3 Bebauungsplan"Im Walme/Alte Kemmenauer Straße" der Stadt Bad Ems;
hier:**

- 1. Zustimmung zum Bebauungsplanvorentwurf**
 - 2. Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**
 - 3. Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB)**
- Vorlage: 3 DS 16/ 0535**

Der Vorsitzende erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und verweist auf die bisherigen Ausführungen.

Es schließt sich eine kurze Aussprache an.

Im Anschluss ergeht folgende

Beschlussempfehlung:

- 1. Dem vorliegenden Bebauungsplanvorentwurf, Stand: 06/2023, wird zugestimmt.**
- 2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.**
- 3. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 Bauangelegenheiten
TOP 4.1 Bauantrag für ein Vorhaben in Bad Ems, Meisenweg 15
Dachsanierung und Dachumbau am bestehenden Wohngebäude
Vorlage: 3 DS 16/ 0526

Ausschussmitglied Geppert nimmt aufgrund von Ausschließungsgründen im Zuhörerbereich Platz.

Stadtbürgermeister geht auf die wesentlichen Punkte der Beschlussvorlage ein und berichtet über die bisherigen Beratungen.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Stadt Bad Ems stellt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu der beantragten Dachsanierung und dem Dachumbau eines bestehenden Wohngebäudes in Bad Ems, Meisenweg 15, Flur 68, Flurstück 35/4, 38/3 und 40/1 her.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

Ausschussmitglied Geppert nimmt nach der Abstimmung wieder am Sitzungstisch Platz.

TOP 5 Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 6 Stadtsanierung Bad Ems "Auf dem Spieß"; Aufhebung der Sanierungssatzungen vom 16.03.1994 und 27.03.1998
Vorlage: 3 DS 16/ 0222/1

Der Vorsitzende erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und geht auf die bisherigen Beratung ein.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgende

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat Bad Ems beschließt die Satzung der Stadt Bad Ems über die Aufhebung der Satzungen der Stadt Bad Ems über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes vom 16.03.1994 und 27.03.1998.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 7 **Satzung über die Festlegung der Zahl der notwendigen Stellplätze
hier: Aufstellung der 'Stellplatzsatzung' der Stadt Bad Ems
Vorlage: 3 DS 16/ 0522****

Stadtbürgermeister Krügel erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und berichtet über die bisherige Beratung.

Nach entsprechender Vorberatung im Bauausschuss wurde der Beschlussvorschlag entsprechend abgeändert, damit für die Stadt Bad Ems mehr Einnahmen entstehen.

Im Nachgang zur letzten Bauausschusssitzung hatte Ausschussmitglied Koparan mit Stadtbürgermeister Krügel über den geänderten Beschlussvorschlag gesprochen. Dieser erklärt, dass die geplante Satzung über die Festlegung der Zahl der notwendigen Stellplätze nicht das gewünschte Ziel erreichen würde. Hierbei bestehe die Gefahr, dass die Wohnungen knapp unter der Schwelle geplant werden, wenn auf dem Grundstück kein Platz verfügbar sei und sich die Bauherren die Ablösesumme einsparen wollen.

Aus diesem Grund habe Herr Koparan einige Beispielsberechnungen erstellt, die an die Hauptausschussmitglieder verteilt werden.

Es schließt sich eine kurze Aussprache an.

Ausschussmitglied Glodek bittet um Übersendung der erstellten Tabelle, damit diese an die Fraktionsmitglieder versendet werden kann.

Stadtbürgermeister Krügel wird die Tabelle versenden, bittet aber die Fraktionen, dass die Varianten im Stadtrat nicht mehr im Detail diskutiert werden.

Der Hauptausschuss spricht sich nach einer entsprechenden Aussprache mehrheitlich für die Variante 6 aus.

Stadtbürgermeister Krügel schlägt nochmal vor eine Differenzierung ab 120 qm vorzusehen. So sollen ab 120qm 2,5 Stellplätze nachgewiesen werden. Dies werde er mit Herrn Koparan einmal besprechen und das Ergebnis im Stadtrat vortragen.

Nach weiterer Aussprache spricht sich der Hauptausschuss für die weitere Differenzierung aus.

Beschlussempfehlung:

Die als Anlage zu dieser Beschlussvorlage beigefügte Satzung über die „Festlegung der Zahl der notwendigen Stellplätze“ wird mit folgenden Änderungen beschlossen.

Unter der lfd. Nr. 2 für Mehrfamilienhäuser werden je Wohnung folgende Anzahl von Stellplätzen festgesetzt:

bis 80qm	–	1,5 Stpl.
80qm – 120qm	–	2,0 Stpl.
ab 120qm	–	2,5 Stpl.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 8 Erlass einer Satzung über die Erhebung einer Beherbergungssteuer
Vorlage: 3 DS 16/ 0531**

Der Vorsitzende erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und berichtet über die bisherige Beratung in den Gremien. Hierzu wurde im Ältestenrat die Beschlussvorlage sowie der Satzungsentwurf von Frau Hartenstein vorgestellt.

Es schließt sich eine Aussprache an.

Ausschussmitglied Heilig erklärt, dass er sich hat beim Finanzamt erkundigt, worauf sich die Bettensteuer beziehen dürfe. Nach Auskunft des Finanzamtes dürfe die Berechnung nicht vom Bruttobetrag erfolgen. Er gibt zu bedenken, dass die Berechnungsgrundlage je Hotel anders aufgeschlüsselt werden könnten und somit unterschiedliche Belastungen der Gäste entstehen könnte.

Aus diesem Grund beantragt Ausschussmitglied Heilig, dass die Höhe die Höhe der Beherbergungssteuer Pauschal und nicht prozentual vom Beherbergungsbetrag zu entrichten ist. Er schlägt vor, dass pauschal 2 Euro pro Person/Nacht erhoben werden.

Nach Auffassung des Vorsitzenden ist dies in dieser Art nicht zulässig. Er weist allerdings darauf hin, dass der vorliegende Satzungsentwurf vom Gemeinde- und Städtebund sowie von einem Fachanwalt geprüft wurde. Er werde dies allerdings nochmal für die Sitzung des Stadtrates erfragen

Nach einer weiteren Diskussion nimmt Ausschussmitglied Heilig den Antrag zurück.

Im Anschluss stellt Stadtbürgermeister Krügel die vorliegende Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Erhebung einer Beherbergungssteuer für Übernachtungen in der Stadt Bad Ems.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	1

TOP 9 Kindertagesstättenangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

**TOP 10 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 3 DS 16/ 0521**

Der Vorsitzende geht auf die wesentlichen Punkte der Beschlussvorlage ein.

Ohne weitere Aussprache wird folgende Beschlussempfehlung gefasst.

Beschlussempfehlung:

Der Geldspende der Fa. Eaton Industries GmbH in Höhe von 1.000 EUR wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 11 Jahresrechnung 2022**TOP 11.1 Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen; Genehmigung von über das Ende des Haushaltsjahres 2022 hinaus geltender Haushaltsermächtigungen
Vorlage: 3 DS 16/ 0517**

Stadtbürgermeister Krügel erläuterte die vorliegende Beschlussvorlage.

Auch hier ergeht ohne weitere Aussprache folgende

Beschlussempfehlung:

- 1. Die festgestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 2.718.260,35 € werden genehmigt.**
- 2. Der Übertragung der Haushaltsermächtigung aus dem Jahr 2022 wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Im Anschluss der Abstimmung nehmen Stadtbürgermeister Krügel, Beigeordneter Wittler sowie Ausschussmitglied Meuer im Zuhörerbereich Platz. Ausschussmitglied Hewel übernimmt als ältestes Ratsmitglied den Vorsitz.

TOP 11.2 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 und Vortrag des Jahresüberschusses auf neue Rechnung
Vorlage: 3 DS 16/ 0518

Der Vorsitzende erklärt, dass er über das Prüfungsergebnisse des Rechnungsprüfungsausschusses im Detail im Stadtrat berichten werde. Aus diesem Grund geht der Vorsitzende im Hauptausschuss nur kurz darauf ein. Im Ergebnis wurde ein ausgeglichener Haushalt festgestellt und es werden keine Bedenken seitens des Rechnungsprüfungsausschuss erhoben werden.

Ohne weitere Aussprache wird folgende Beschlussempfehlung gefasst.

Beschlussempfehlung:

1. **Die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 wird beschlossen.**
2. **Der Jahresüberschuss des Ergebnishaushaltes in Höhe von 2.196.357,93 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 11.3 Entlastung des Stadtbürgermeisters und der Beigeordneten
Vorlage: 3 DS 16/ 0519

Nach kurzer Erläuterung der vorliegenden Beschlussvorlage wird ohne weitere Aussprache folgende Beschlussempfehlung gefasst.

Beschlussempfehlung:

1. **Dem Stadtbürgermeister und den Beigeordneten der Stadt Bad Ems wird für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.**
2. **Dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau wird für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

Im Anschluss der Abstimmung nehmen Stadtbürgermeister Krügel, Beigeordneter Wittler und Ausschussmitglied Meuer wieder am Sitzungstisch Platz. Der Vorsitz wird wieder von Stadtbürgermeister Krügel übernommen.

TOP 12 Bericht zum Rheinland-Pfalz-Tag

Der Vorsitzende teilt mit, dass nach heutigem Kenntnisstand der Rheinland-Pfalz Tag die Ansätze im Haushalt geringfügig überschritten wurden. Dies war aber aufgrund der generellen Preissteigerung sowie den steigenden Anforderungen abzusehen.

Der Vorsitzende erklärt, dass nächste Woche eine Rückbetrachtung/Nachbesprechung des RLP Tages mit allen Beteiligten stattfinden wird.

TOP 13 Umweltangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 14 Tourismus- und Welterbeangelegenheiten

Ausschussmitglied Heilig erkundigt sich nach der Aushändigung von Stadtplänen, die vom Tourismusvereins zur Verfügung gestellt werden. Hier habe er beim Tourismusverein entsprechende Pläne angefordert. Allerdings habe er bislang keine gedruckten Pläne erhalten.

Stadtbürgermeister Krügel erklärt, dass sich Ausschussmitglied Heilig direkt an den Tourismusverein wenden solle.

TOP 15 Haushaltsangelegenheiten

TOP 15.1 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan der Stadt Bad Ems für das Haushaltsjahr 2023; Überarbeitung Vorlage: 3 DS 16/ 0510/1

Der Vorsitzende geht auf die wesentlichen Punkte der Beschlussvorlage ein und berichtet über die bisherige Beratung sowie die geführten Gespräche mit der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises.

Ausschussmitglied Geppert verlässt den Sitzungssaal.

Es schließt sich eine kurze Aussprache an. Im Ergebnis zeigt sich der Hauptausschuss verwundert über die Vorgehensweise der Kommunalaufsicht. So wird moniert, dass die Haushaltsplanaufstellung für das Haushaltsjahr 2023 mit einem unausgeglichenen Haushalt aufgrund der Handlungsverpflichtung zur Ausrichtung des Rheinland-Pfalz Tages genehmigt wurde und nun die Stadt ausnahmslos den Haushalt auszugleichen hat. Diese Vorgehensweise wird aufs schärfste moniert.

Es schließt sich eine weitere kurze Aussprache an.

Im Anschluss der Aussprache wird folgende Beschlussempfehlung gefasst.

Beschlussempfehlung:

Der überarbeiteten 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan der Stadt Bad Ems für das Haushaltsjahr 2023 einschließlich der Planungsdaten 2024-2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 16 Auftragsvergaben - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 17 Verkehrsangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 18 Vertragsangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 19 Anträge der Fraktionen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 20 Wünsche und Anregungen an die Verbandsgemeinde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 21 Mitteilungen und Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 22 Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Ausschussmitglied Geppert betritt den Sitzungssaal und nimmt am Sitzungstisch Platz.

Vorsitzender

Schriftführer